



Seit über einem Jahr bewährt sich das Sandvik Reihenbohrgerät DQ240R im Steinbruch Hoheneich. Die Funkfernsteuerung und die fortschrittliche Bohrautomatik ermöglichen eine ergonomische Arbeitsweise.



AVESCO

## Schärddinger Granit verstärkt den Abbau mit Österreichs erstem Sandvik Reihenbohrgerät

Die Kompetenzen der Schärddinger Granit Industrie GmbH sind über Generationen gewachsen. So wie der Granit, der in den vier Abbaubetrieben gewonnen wird, genießt auch das Unternehmen den Ruf verlässlich, stabil und regional verankert zu sein. Aufgrund der großen Nachfrage nach dem Herschenberger Granit wurde im Steinbruch Hoheneich das erste Sandvik Reihenbohrgerät Österreichs in Betrieb genommen, das von Avesco Österreich übergeben wurde.

Die Schärddinger Granit Industrie GmbH verfügt über umfangreiches Know-how in der Steingewinnung und in der Steinverarbeitung. Die Produktpalette umfasst Schotter und Splitte für den Straßen- und Bahnbau, Wasserbausteine, Steinmetzprodukte, Pflastermaterial sowie Produkte für den Garten- und Landschaftsbau.

Zwei der Abbaubetriebe befinden sich in St. Florian am Inn: der Werksteinbetrieb in Gopperding und das Schotterwerk

in Allerding. Einen weiteren Standort betreibt das Unternehmen in Schrems in Niederösterreich, wo ebenfalls Werksteine produziert werden. Versorgt wird das Werk in Schrems durch zwei Abbaubetriebe mit dem sehr feinkörnigen Schremser Granit und dem mittelkörnigen Herschenberger Granit. Dadurch ist das Unternehmen in der Lage, den Kunden drei eigene Gesteinssorten für den Werkstein zur Verfügung zu stellen. Rund

70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt die Schärddinger Granit Industrie GmbH an den verschiedenen Standorten.

### Sandvik DQ240R: leistungsfähiges Reihenbohrgerät für Naturwerkstein

Aufgrund der großen Nachfrage nach dem Herschenberger Granit wurde im Steinbruch Hoheneich im Februar 2023 ein neues Reihenbohrgerät DQ240R von

Sandvik in Betrieb genommen. Es ergänzt das vorhandene Reihenbohrgerät und ermöglicht die Verdopplung des Abbauvolumens beim Herschenberger Granit. Im Steinbruch Hoheneich sind fünf Personen beschäftigt, darunter zwei Bohristen für die beiden Reihenbohrgeräte, die an zwei identen Cat 329 Hydraulikbaggern angebaut sind.

Die DQ-Serie von Sandvik ist für das schnelle, sichere, effiziente und wirtschaftliche Bohren gerader, präzise platzierter Löcher konzipiert. Das Modell DQ240R ist ein hydraulisches, am Bagger montiertes Reihenbohrgerät für Steinbrüche, mit dem optional auch Spalt- und Planierarbeiten durchgeführt werden können. Es ist mit leistungsstarken, energieeffizienten hydraulischen Gesteinsbohrhämmer, ergonomischen Bedienelementen und effizienten Staubabscheidern ausgestattet. Alle Bohrfunktionen können über eine Fernbedienung ausgeführt werden. Dank der Elektronik gibt es weniger Hebel, um die Bedienung zu vereinfachen. Die Funkfernsteuerung und die fortschrittliche Bohrautomatisierung sorgen für eine ergonomische Arbeitsweise des Bedieners. Das robuste und bewährte Rahmendesign >



Von rechts: Betriebsleiter Toni Kronawitter (Schärddinger Granit) ist mit der Betreuung durch Manuel Glanzer (Verkaufsberater für Sandvik Produkte der Avesco AG Zweigniederlassung Österreich) sehr zufrieden. Damit der laufende Betrieb durch die Ersatzteilversorgung nicht gefährdet ist, wurde von der Firma Avesco ein Konsignationslager eingerichtet.



Über die Funkfernbedienung können das Reihenbohrgerät DQ240R und der Bagger bedient werden. Im Powerpack am Heck des Baggers ist die Hydraulikanlage für das DQ240R untergebracht.



gewährleistet die Parallelität der Bohrlöcher.

Ein Blick auf den Ablauf im Steinbruch Hoheneich: Zunächst wird der Block mit den beiden Bohrhämmern der DQ240R freigebohrt. Die besondere Stärke der Bohrhämmer ist die Perkussionsrate von 82 Hz und das maximale Drehmoment von 100 Nm bei 120 bar. Gebohrt wird ein Lochdurchmesser von ca. 32 mm bei einer Bohrlöchlänge von rund 3 m. Nach jedem Bohrvorgang werden die beiden Bohrhämmer durch den Schlitten seitlich versetzt, sodass eine Bohrloch-Reihe mit einem Abstand von ca. 15 cm entsteht. Nachdem die Bohrlöcher mit Druckluft ausgeblasen und mit Sprengstoff gefüllt wurden, erfolgt die Sprengung, die den Block von der Wand löst. Im nächsten Schritt führen die Mitarbeiter den Spaltvorgang mit Keilen und Hammer durch. Danach löst ein neuer Hyundai HX380A L mit einem Felslöffel und einem Reißzahn die Blöcke von der Wand.

Betriebsleiter Toni Kronawitter: „Größere Blöcke werden mit weiteren Bohrungen in quaderförmige Werksteine bis ca. 15 t zerkleinert, damit unser Liebherr L 580 Radlader sie mit der

Steingabel transportieren kann. Ein Teil davon wird im Werk in Schrems mit unserer neuen Seilsäge aufgeschnitten. Blöcke mit besonders guter Qualität kommen auch ohne Zuschnitt in den Verkauf. Grundsätzlich wird jeder Block aus Hoheneich, der nicht in den Verkauf geht, nach Gopperding transportiert, wo wir den Herschenberger Granit mit den Blocksägen bzw. in unserer Plattenstraße weiterverarbeiten. Wir produzieren im Werksteinbetrieb in Gopperding fast ausschließlich Tiefbauprodukte, die zum Großteil aus dem Herschenberger Granit bestehen. Durch die neue Seilsäge können wir bei den Materialtransporten rund 25% einsparen, weil die Blöcke bereits zugeschnitten sind.“

Manuel Glanzer, Verkaufsberater für Sandvik Produkte bei Avesco Österreich, ergänzt: „Wir freuen uns, dass sich die Schärddinger Granit für das erste Sandvik Reihenbohrgerät Österreichs entschieden hat. Das DQ240R ist ein klassisches Außenhammergerät, das zum Bohren von Werksteinen entwickelt wurde. Es bohrt Lochdurchmesser von 22 bis 45 mm und ist dank der hohen Eindringrate sehr effizient. Alle Funktionen können mittels

der Funkfernbedienung gesteuert werden. Die Funkfernbedienung kann aber auch den Bagger steuern, beispielsweise wenn der Bagger versetzt werden muss. Neben der Lafette ist auch das am Heck des Baggers montierte Powerpack ein wichtiger Bestandteil, denn es enthält die gesamte Hydraulikanlage für das Betreiben des Reihenbohrgeräts. Die beim Bohrvorgang entstehenden Feinteile werden bei den Bohrhämmern abgesaugt, über die Staubabscheider gefiltert und am Heck zu Boden gelassen.“

In Gopperding wurde 2022 bereits ein Sandvik Übertagebohrgerät in Betrieb genommen. Der Ranger DX800 ist ein hydraulisches, dieselbetriebenes Außenhammerbohrgerät mit Selbstantrieb und einem Stangenwechselsystem. Der Ranger DX800 bohrt Lochdurchmesser mit 89 mm bis in Tiefen von über 10 m und wurde ebenfalls von Avesco Österreich übergeben.

Betriebsleiter Toni Kronawitter über die Zusammenarbeit mit der Avesco: „Granit bedeutet für den Bohrstahl einen hohen Verschleiß. Wir schätzen es daher sehr, dass die Firma Avesco für uns ein Konsignationslager eingerichtet hat, wo alle Komponenten für das Reihenbohrgerät DQ240R vorrätig sind und in kürzester Zeit geliefert werden können. Denn wenn ein Abbaubetrieb wochenlang auf ein wichtiges Ersatzteil warten muss, dann hat er ein Problem. Die engagierte und professionelle Betreuung durch das Avesco Team beim Ranger DX800 war für uns einer der Gründe für die Entscheidung zugunsten des Reihenbohrgeräts DQ240R. Das Gerät läuft problemlos und wir konnten damit unser Produktivität im Steinbruch Hoheneich verdoppeln. Im Rückblick kann ich sagen, dass wir die richtige Entscheidung getroffen haben.“

[www.avesco.at](http://www.avesco.at)

[www.schaerdingergranit.at](http://www.schaerdingergranit.at)

#### DATEN & FAKTEN DQ240R

Lochdurchmesser	22-45 mm
Felswerkzeuge	19 oder 22 mm
Breite (m)	3,47 m
Transporthöhe/Trammhöhe	3.680 mm
Felswerkzeuge	Sechskant 19 x 108 mm, Sechskant 22 x 108 mm
Perkussionsrate	82 Hz
Ausgangsleistung der Perkussion	5,5 kW
Maximales Drehmoment	100 Nm/120 bar
Kapazität/Vakuum	17 m³/min bei 1.000 mm Vakuum H2O
Gesamtfilterfläche	9,6 m²
Typ	SPS-gesteuerte elektroproportionale Hydraulik
Benutzeroberfläche	Funkfernbedienung und Manometer